

Liebe Leserinnen und Leser des Tinnitus-Forums! Liebe Freunde und Mitglieder der Schule des Hörens,

nach dem wir „Olli Ohrwurm und seine Freunde“ an dieser Stelle vorgestellt haben, erreichten uns zahlreiche Briefe und Anfragen. Wir freuen uns sehr über das große Interesse an der „Schule des Hörens für Kinder“ und möchten uns gerne für den netten Zuspruch bedanken. In dieser Ausgabe berichten wir von der **Pressekonferenz zu ‚Olli Ohrwurm‘** am 11. März in München, außerdem laden wir Sie herzlich zum **3. Lernfest nach Bad - Tölz** ein. Angelica Dullinger

wird „die Schule des Hörens für Kinder“ am 8. Juni 2002 in der „Lernenden Region“ vorstellen. Auch in diesem Jahr waren wir gemeinsam mit der DTL und dem Medienstudiengang der Gesamthochschule/ Universität Siegen für die **„Initiative Stiftung Hören“** auf der **Leipziger Buchmesse** präsent. Besonderen Zuspruch fanden die Präsentation von **„Open Ears“**, einer vom Bundesgesundheitsministerium geförderten CD-ROM der Initiative Stiftung Hören,



und die auf der nächsten Seite näher beschriebene Video-Installation der Universität Siegen. Viel Spaß beim Lesen (und Hören)!

Ihre **Helga Kleinen**

11. März 2002

Pressekonferenz in München

„Olli Ohrwurm“ im Kindergarten des bayerischen Gesundheitsministeriums

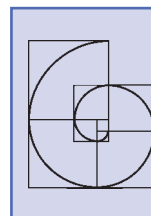
Am 11. März 2002 wurde „Olli Ohrwurm und seine Freunde“ durch die bayerische Staatssekretärin Erika Görlietz im Kindergarten des Ministeriums vor Rundfunk, Fernsehen und Presse vorgestellt. 30 Kinder sangen zu Beginn mit hörbarer Begeisterung ‚Das Lied vom Hören‘.

In ihrem Statement machte die Staatssekretärin deutlich, dass die bayerische Staatsregierung „Gesundheitsförderung und gesundheitliche Prävention für eine der wesentlichen und zukunftssträchtigen Aufgaben innerhalb des Gesundheitswesens“ hält. Das bayerische Gesundheitsministerium strebe einen Paradigmenwechsel an, weg von der Reparatur - hin zur Vorsorge, Prävention und Gesundheitsförderung. Die Sensibilisierung für das ‚Hören‘ und die Hinführung zu einem eigenverantwortlichen und gesundheitsförderlichen Verhalten solle so früh wie möglich beginnen. Deshalb stellt das bayerische Gesundheitsministerium das Medienpaket „Schule des Hörens für Kinder“ auch allen 6.000 bayerischen Kindergärten flächendeckend zur Verfügung.

Anschließend stellten Helga Kleinen, Conny Frühauf und Christine Werner das unter der Leitung von Prof. Karl Karst entwickelte Medienpaket in Auszügen vor. „Von Anfang an,“ so Helga Kleinen, „war es undenkbar, ein Material über das ‚Hören‘ zu entwickeln, bei dem es nichts

zu hören gibt“. Deshalb verfügt das Medienpaket über zwei CDs mit Kurzhörspielen, „Klanginseln“, Szenen aus der Radiocollage „Das Ohr“ (HR), einem „Klingenden Haus“ und der „Geräuschwerkstatt“ von Olli Ohrwurm. Die „Schule des Hörens für Kinder“ zeichnet sich durch eine intensive Korrespondenz von Grafik/ Broschüre und Hörmaterial aus. Ganz dem Wunsch der bayerischen Fachakademien entsprechend wurde für das Medienpaket ein robuster Ordner gewählt, dessen lose Blattsammlung ergänzt werden kann.

Nach dem Motto: „Train the Trainer“ wird die SDH Schulungen in der Landeszentrale für Gesundheit für Vertreter der bayerischen Fachakademien und Gesundheitsämter durchführen. Damit soll das Kindergartenmaterial in die bayerische Erzieherinnenausbildung integriert werden.



Schule des Hörens
Marienstraße 3
50825 Köln
Tel. (0221) 9553367
Fax (0221) 9553343
post@schule-des-hoerens.de
www.schule-des-hoerens.de

